

Geschichte des Stuhlbaus im Deister-Süntel-Tal

Johannes Schraps (SPD): Bund fördert Deutsches Stuhlmuseum in Eimbeckhausen mit 25.000 Euro

Freitag 15. Oktober 2021 - Eimbeckhausen (wbn). Mit 25.000 Euro unterstützt der Bund das Stuhlmuseum in Eimbeckhausen.

Darüber freut sich der heimische SPD-Bundestagsabgeordnete Johannes Schraps, der diese Nachricht überbracht hat. Die Mittel stammen aus dem Bundesprogramm Heimatmuseen und landwirtschaftliche Museen 2021. Mit dem Geld wird das Projekt „Vom Baum zum Stuhl in der Mitte des 20. Jahrhunderts“ unterstützt. Fortsetzung von Seite 1

Im Deutschen Stuhlmuseum dreht sich alles um das Thema Holzstuhl. In der Dauerausstellung wird die Geschichte des Stuhlbaus im Deister-Süntel-Tal und dessen Industrialisierung gezeigt. Die Sammlung des Museums umfasst mehr als 1500 Stühle aus verschiedensten Stilepochen.

Die Unterstützung der Landwirtschaftsmuseen in ländlichen Räumen ist Teil des „Soforthilfeprogramms Heimatmuseen und landwirtschaftliche Museen 2021“ des Bundes. Damit können die vielfach ehrenamtlich getragenen Museen in ländlichen Räumen ihre wertvolle Arbeit auch in Zukunft aufrechterhalten.